

Verwaltungs- und Verordnungsblatt des Großherzogthums Luxemburg.

MÉMORIAL LÉGISLATIF ET ADMINISTRATIF DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG.

Verordnung

die Volkszählung betreffend.

Da die in Gemäßheit des Beschlusses Seiner Majestät des Königs Großherzogs, vom 29sten September 1828 (Verwaltungs-Memorial von 1829, S. 253), im Jahre 1829 geschehene und alle zehn Jahre zu erneuernde Zählung der Bevölkerung des Großherzogthums unverweilt vorgenommen werden soll, so wird hiermit verordnet:

Art. 1.

Die Bürgermeister der Städte und Gemeinden haben sofort für jede Abtheilung ihres Verwaltungsbezirks zur Vollziehung des Geschäftes der Volkszählung, einen zuverlässigen Mann als Commissär, und zwar, wo thunlich, aus der Zahl der zur Ortsverwaltung gehörigen Personen zu bestimmen, und demselben die von den Einwohnern selbst auszufüllenden Einschreibungszeitel, welche unverzüglich den Bürgermeistern zugefertigt werden, einzuhändigen.

Art. 2.

Die Commissäre, welche durch Uebernahme dieses Geschäftes zu dessen gemessenster Ausführung sich verbindlich machen, und aus der Casse der

ORDONNANCE

relative au dénombrement de la population.

Comme il importe de procéder immédiatement au dénombrement de la population du Grand-Duché, qui, en vertu de l'arrêté de S. M. le Roi Grand-Duc, du 29 septembre 1828 (Mémorial administratif de 1829, p. 253), a eu lieu en 1829, et qui doit être renouvelé tous les dix ans, nous ordonnons ce qui suit:

ART. 1^{er}.

Les Bourgmestres des villes et communes désigneront de suite, pour chaque section de leur ressort d'administration, une personne saine, et choisie autant que possible dans le sein de l'administration locale, en qualité de commissaire pour l'exécution du travail relatif à ce dénombrement, et lui remettront les bulletins à remplir par les habitants mêmes, bulletins qui seront sans délai envoyés aux Bourgmestres.

ART. 2.

Les commissaires, qui en acceptant cette mission, s'engagent à la remplir le plus convenablement possible, et qui peuvent obtenir une indemnité équi-

Stadt oder Gemeinde, wenn es die Ortsverwaltung angemessen findet, eine Vergütung erhalten können, haben die Einschreibungszettel sofort nach dem Empfange an alle Einwohner des betreffenden Ortes mit der Aufforderung gelangen zu lassen, dieselben innerhalb acht Tagen auszufüllen.

Art. 3.

Diese Ausfüllung ist nach Maßgabe der angegebenen Ueberschriften durch die Familienhäupter, oder die sonstigen in der Familie wohnenden Personen vorzunehmen, und darunter von ihnen die Wahrhaftigkeit der Angaben zu bezeugen.

Art. 4.

Die Einschreibung jeder Haushaltung beginnt mit dem Familienhaupte. Unmittelbar auf dieses folgt die Frau, dann die männlichen und hierauf die weiblichen Kinder, in der Ordnung ihres Alters. Es sind auch diejenigen Angehörigen einzuzichnen, welche nur zu vorübergehenden Zwecken, z. B. als Diensthoten, Handwerksgefehen, u. s. w. abwesend sind, ausgenommen die im Art. 12 zu erwähnenden, welche sich in Schulen, Gefängnissen und anderen Anstalten des Großherzogthums befinden. Hierauf folgen die männlichen Diensthoten und die Mägde, so wie die Arbeiter, sofern die Lehtern bei ihrem Meister wohnen, endlich alle, welche zur Haushaltung gehören, oder welche das nämliche Haus bewohnen, es sey denn, daß die Diensthoten, Arbeiter, oder Hausmitbewohner aus dem Ausland gebürtig, und noch nicht ein Jahr am Orte wohnhaft sind.

Die zur Einzeichnung sich eignenden abwesenden Angehörigen der Bevölkerung sind in den Einschreibungszetteln unter der Ueberschrift „Anmerkungen“ durch eine deshalbigc Bemerkung hervorzuheben.

Art. 5.

Diejenigen Einwohner, welche die im vorigen Artikel erwähnte Ausfüllung der Zettel nicht selbst besorgen können, noch Gelegenheit haben, dieselbe durch einen Andern, statt ihrer, vornehmen zu

table de la caisse municipale, si l'administration locale le juge à propos, auront à remettre les bulletins, dès qu'ils les auront reçus, aux divers habitans des lieux qui leur seront assignés, avec invitation à ceux-ci de les remplir endéans huit jours.

ART. 3.

Ces bulletins seront remplis suivant les indications y portées, par les pères de famille, ou par d'autres personnes capables qui habitent avec la famille, et la sincérité de leurs allégations sera attestée au bas.

ART. 4.

L'inscription de chaque ménage commence par le père de famille; vient ensuite la femme, et puis les enfans mâles, lesquels sont suivis par les enfans du sexe féminin, dans l'ordre de leur âge. On devra comprendre les membres de la famille qui sont temporairement absens, comme, par exemple, les domestiques, garçons de métier, etc., excepté ceux mentionnés dans l'art. 12 qui se trouvent dans des établissemens d'instruction, dans des prisons ou d'autres institutions du Grand-Duché. On portera ensuite les domestiques mâles et les servantes, ainsi que les ouvriers, si ces derniers demeurent chez leur maître, enfin tous les individus qui appartiennent au ménage ou qui habitent la même maison, à moins que ces domestiques, ouvriers ou autres habitans de la maison soient nés à l'étranger et n'aient pas encore une année de résidence dans l'endroit.

Les membres de la famille absens, qui sont dans le cas d'être inscrits, devront être signalés comme absens dans la colonné d'observations.

ART. 5.

Les habitans qui ne peuvent remplir eux-mêmes les bulletins, et qui n'ont pas d'occasion de le faire faire par d'autres à leur place, pourront donner

(157)

lassen, können an dem Tage, wo die Einschreibungs-
zetteln zurückzuliefern sind, die verlangte Aus-
kunft den Commissären mündlich ertheilen.

Art. 6.

Nach dem Ablauf von acht Tagen, spätestens
aber bis zum 30. d. M., haben die beauftragten
Commissäre die Einschreibungs-
zetteln aus den Häu-
fern der Einwohner zurückzuziehen und einzusam-
meln, auch hierbei die im vorigen Artikel erwäh-
nten mündlichen Erklärungen entgegenzunehmen,
und diese in die betreffenden Zettel einzuschreiben,
nicht weniger sich zu überzeugen, und nöthigen
Falls verbessernd dahin zu wirken, daß bei den
Einziehungen dem Art. 4 gemäß verfahren werde.

Art. 7.

Hierauf haben die Commissäre diese Zettel
spätestens am 5. October d. J. an den Bürger-
meister der Stadt oder Gemeinde abzuliefern.

Art. 8.

Die Bürgermeister haben hierauf ihrerseits zu
prüfen, ob die Einschreibungen den vorstehenden
Bestimmungen gemäß geschehen sind, etwaige
Fehler und Irrthümer verbessern zu lassen, und
nunmehr, als Ergebnis des bisherigen Verfahrens,
die Bevölkerungs-
Liste aufzustellen, von
welchen ihnen zu diesem Zwecke eine hinreichende
Anzahl gedruckter Bogen unverzüglich zugefertigt
werden soll.

Art. 9.

Diese Register haben die Bürgermeister aus
den erhaltenen ausgefüllten Einschreibungs-
zetteln für jede Abtheilung ihres Bezirkes besonders zu-
sammenzustellen, und zu diesem Ende auch die,
schon hierfür eingerichteten Bogen aufeinander zu-
heften und mit Kopfbogen zu versehen.

Art. 10.

Außer dieser Ausfertigung des Bevölkerungs-
registers haben jedoch die Bürgermeister in dersel-
ben Weise eine zweite zu bilden, welche lediglich

verbalement aux commissaires les renseignements
exigés, lors du retrait des bulletins.

ART. 6.

Après l'expiration des huit jours, et au plus tard
le 30 de ce mois, les commissaires délégués retireront
les bulletins des mains des habitans et les rassem-
bleront, en recevant en même tems les déclarations
verbales mentionnées en l'article précédent pour
les consigner eux-mêmes dans les bulletins respec-
tifs. Ils auront également à s'assurer que les ins-
criptions ont été faites conformément à l'art. 4, et
le cas échéant, à les faire rectifier dans ce sens.

ART. 7.

Le 5 octobre au plus tard, les commissaires de-
vront remettre les bulletins au Bourgmestre de la
ville ou commune.

ART. 8.

De leur côté, les bourgmestres vérifieront alors si
les inscriptions sont faites en harmonie avec les dis-
positions qui précèdent; ils feront rectifier les er-
reurs ou irrégularités éventuelles, et établiront,
d'après le résultat des opérations effectuées jusque-
là, les listes de population, dont un nombre suffi-
sant de cadres leur parviendra incessamment.

ART. 9.

Les bourgmestres établiront ces registres pour
chaque section de leur ressort d'administration, sé-
parément, et ce d'après les bulletins remplis; ils
feront coudre les listes ensemble en les munissant
d'une feuille de tête.

ART. 10.

Outre la confection de ces registres de population,
les bourgmestres en formeront de la même manière
un second registre renfermant uniquement les mem-

(158)

und allein die im Art. 4 genannten, in den Anmerkungen der Einschreibungszettel erwähnten abwesenden Angehörigen der Einwohner enthält.

Art. 11.

Die Bürgermeister haben die Bevölkerungslisten spätestens bis zum 17. October d. J. zu vollenden, und an die Districtscommissäre einzuschicken.

Art. 12.

Die Böglinge der Lehranstalten, die jungen Leute, welche in Kostanstalten erzogen, alle diejenigen, welche in Armen- oder dergleichen Anstalten verpflegt, oder in Gefängnissen verwahrt werden, dergleichen die minderjährigen Waisen, welche nicht bei ihren Vormündern wohnen, werden an ihrem Aufenthaltsorte eingeschrieben. Die Vorsteher der erwähnten Anstalten werden daher angewiesen, sofort den Bürgermeistern ein nach dem im Verwaltungs-Memorial von 1829, Seite 260 u. 261 abgedruckten Muster angefertigtes Verzeichniß aller der Personen zu übergeben, welche sich in diesen Anstalten befinden.

Art. 13.

Diese Verzeichnisse werden in den Registern der Einwohner der betreffenden Stadt und Gemeinden, nach jenem Theile des Registers eingeschrieben, welcher sich auf die Section der Stadt oder Gemeinde bezieht, in welcher diese Anstalten sich befinden.

Art. 14.

Die Districtscommissäre werden besonders hierdurch angewiesen, auf die strenge Einhaltung der für das Geschäft vorgeschriebenen Termine und Fristen zu wachen, eine fleißige Prüfung der ihnen eingeschickten Bevölkerungslisten eintreten zu lassen, etwaige Irrthümer oder Vorschriftenwidrigkeiten zu verbessern, und diese Listen unfehlbar binnen acht Tage nach dem Empfange anher einzusenden.

Art. 15.

Etwaige Uebertretungen von Seiten der Ortsverwaltungs-Behörden sind durch die Districts-

bres de famille absens mentionnés en l'art. 4, et désignés dans la colonne d'observations des bulletins.

ART. 11.

Les bourgmestres devront achever leurs registres de population et les transmettre aux commissaires de district au plus tard avant le 17 octobre prochain.

ART. 12.

Les élèves des établissements d'instruction, les jeunes gens qui sont élevés dans des pensions, les individus qui sont nourris dans des institutions charitables et autres ou détenus dans des prisons, de même les orphelins mineurs qui ne demeurent pas avec leurs tuteurs, sont inscrits au lieu de leur séjour. Les chefs ou préposés des établissements prémentionnés sont en conséquence invités à remettre de suite aux bourgmestres une liste de toutes les personnes de leurs établissements, et ce d'après le modèle inséré au Memorial de 1829, p. 260 et 261.

ART. 13.

Ces états seront transcrits dans les registres des habitans de la ville ou commune respective, à la suite de la population de la section de la ville ou commune, dans laquelle sont situés ces établissements.

ART. 14.

Les commissaires de district sont particulièrement invités à tenir rigoureusement la main pour que les délais fixés pour ces opérations soient exactement observés; à vérifier ponctuellement les états de population qu'ils recevront; à rectifier les erreurs ou déviations des instructions, et à transmettre inmanquablement les états dans les huit jours après la réception.

ART. 15.

Les contraventions à charge des autorités locales sont à signaler. Si contre toute attente des refus

(159)

Commissäre dahier anzuzeigen. Weigerungen der Einwohner, wo sie wider Erwartungen eintreten sollten, finden nach Maaßgabe des Art. 1 des Gesetzes vom 6. März 1818 ihre Bestrafung.

Art. 16.

Diese Verordnung, von welcher eine hinreichende Anzahl dahier gedruckt werden soll, ist in jeder Dtschaft an gewöhnlicher Stelle öffentlich anzuschlagen.

Luxemburg, den 16. September 1839.

Der Chef des gesammten Civil-Dienstes
im Großherzogthum Luxemburg,

Hassenpflug.

avaient lieu de la part des habitans, ils seraient réprimés suivant l'art 1^{er} de la loi du 6 mars 1818.

ART. 16.

Cette ordonnance dont un nombre d'exemplaires suffisant sera imprimé, devra être affichée dans chaque section de ville et commune à l'endroit accoutumé.

Luxembourg, le 16 septembre 1839.

Le Chef des services civils dans le Grand-
Duché de Luxembourg,

HASSENFFLUG.

Preis-Courant der Staats-Papiere zu Bestimmung des Erbfolge-Rechts, in Gemäßheit des 11ten Artikels, Litt. D, des Gesetzes vom 27ten Dezember 1817 und des 28ten Artikels des Gesetzes vom 31sten May 1824.

Für den Monat August 1839.

NB. Ueberall wo die jährlichen Interessen nicht ausgesetzt sind, sind die rückständigen Interessen in der Summe mit einbegriffen und dürfen bei der Erbschafts-Erklärung nicht erwähnt werden.

PRIX-COURANT DES EFFETS PUBLICS pour régler le droit de succession, conformément au contenu de l'art. 11, litt. D, de la loi du 27 décembre 1817 et de l'article 28 de la loi du 31 mai 1824.

POUR LE MOIS D'AOUT 1839.

NB. Partout où l'intérêt annuel n'est pas indiqué, les intérêts arriérés sont compris dans la valeur et ne devront par conséquent pas figurer dans la déclaration de la succession.

| DÉNOMINATION. | pCts. d'intérêts | VALEUR. | DÉNOMINATION. | pCts. d'intérêts | VALEUR. |
|-----------------------------------|---------------------|-----------------------|---|---------------------|------------------------|
| PAYS-BAS. | | | AMSTERDAM. | | |
| Dettes active. | 2 $\frac{1}{2}$ | 54 $\frac{3}{4}$ pCt. | Obligations de la négoc. de 1819. | 5 | 000 pCt. |
| Id. | 5 | 102 $\frac{1}{2}$ — | Idem > 1829. | 5 | 104 $\frac{3}{4}$ — |
| Dettes différée. | | 1 $\frac{1}{8}$ — | Idem > 1832. | 6 | 110 — |
| Billets de chance. | | f. 26.75 | Idem > 1834. | 5 | 103 $\frac{3}{4}$ — |
| Id. sortis de 1838 | | 000.00 | HARLEM. | | |
| — > 1839 | | 000.00 | Obligations | 2 $\frac{1}{2}$ | 55 pCt. |
| — > 1840 | | 521.00 | Idem | 3 | 80 — |
| — > 1841 | | 492.00 | ROTTERDAM. | | |
| — > 1842 | | 464.00 | Obligations | 3 | 90 pCt. |
| — > 1843 | | 438.00 | Idem | 5 | 00 — |
| — > 1844 | | 415.00 | SCHIEDAM. | | |
| — > 1845 | | 390.00 | Obligations de 1832. | 5 | 100 pCt. |
| — > 1846 | | 367.00 | MIDDELBOURG. | | |
| — > 1847 | | 347.00 | Obligations, négociées à 3 pCt. | $\frac{1}{2}$ | 12 $\frac{1}{2}$ pCt. |
| — > 1848 | | 331.00 | Billets de chance. | | 6 — |
| — > 1849 | | 316.00 | NÉGOCIATIONS PARTICULIÈRES DES | | |
| Syndicat d'amortissement. | 4 $\frac{1}{2}$ | 96 $\frac{3}{4}$ pCt. | PAYS-BAS. | | |
| Id. > | 3 $\frac{1}{2}$ | 81 $\frac{3}{4}$ — | Actions nominales de la société | | |
| Rentes remboursables du domaine | | | de commerce. | 4 $\frac{1}{2}$ | 173 $\frac{3}{4}$ pCt. |
| (domein-losrenten), négociation | | | Idem Idem au porteur. | 4 $\frac{1}{2}$ | 110 — |
| de 100 millions. | 5 | 100 pCt. | Obligat., idem, négociation de | | |
| Id. > | 2 $\frac{1}{2}$ | 100 — | 1835 et 1837. | 4 $\frac{1}{2}$ | 101 $\frac{1}{4}$ — |
| Obligations de la négociation de | | | Idem de l'entrepôt d'Amsterdam. | 4 $\frac{1}{2}$ | 100 — |
| 15 millions, 1830 | 5 | 00 — | Chemin de fer d'Arnhem. | 4 $\frac{1}{2}$ | 104 $\frac{1}{4}$ — |
| Billets du trésor. | 4 | 100 — | Id. de la société de bienfaisance, | | |
| Obligations de la négoc. de 1831. | 6 | 00 — | chez <i>Vlaer</i> et <i>Kol</i> | 5 $\frac{1}{2}$ | 102 — |
| Obligations pour favoriser l'ind. | | | Idem Idem chez les mêmes. | 5 | 99 — |
| nationale, de f. 250. | 2 $\frac{1}{2}$ | f. 000.00 | | | |
| Idem à charge des Indes-Orient. | 4 | 88 pCt. | | | |
| Idem idem. | 5 | 100 — | | | |

(161)

| | | | | | | | | |
|---|--|------------------------|------|---|--|-------------------|-------------------|---|
| Idem idem. | 4 $\frac{1}{2}$ | 92 | — | Oblig. id. à Lond. (le rbl. à 2 fl.) | 5 | 103 $\frac{1}{2}$ | — | |
| Idem Id. (prov. mérid.), chez <i>J. van Beeck Vollenhoven.</i> . . . | 5 | 100 | — | Actions de Pologne, 1829. | | f. 120.00 | | |
| Idem du Zuid-Willemsvaart . . . | 4 $\frac{1}{2}$ | 107 | — | Idem > > 1835. | | - 137 75 | | |
| Idem des domaines cédés de la Frise orientale. | | f. 700.00 | | AUTRICHE. | | | | |
| Id., <i>Concordia res parvae cres-</i> <i>cunt</i> , ch. <i>Ketwich et Voomberg</i> | | 80 | pCt. | Obligations de la banque de Vienne, chez <i>Goll et Comp.</i> . . . | 5 | 102 $\frac{1}{2}$ | pCt. | |
| Idem des com- pagnies d'assuran- ce, chez | { <i>Heemskerck van den</i> <i>Broeke</i> <i>Spengler et de Waal</i> <i>Ten Sande et Jarman</i> <i>Blancke et Craese.</i> <i>Lankhorst et Rave-</i> <i>steyn.</i> <i>Zuyderhoff et den</i> <i>Hengst</i> <i>L. Bouman</i> <i>Boelen en Lugt</i> <i>A. van Bosse.</i> | | 365 | — | Idem chez les mêmes. | 4 $\frac{1}{2}$ | 97 | — |
| | | | 216 | — | Idem > > > | 4 | 94 $\frac{1}{2}$ | — |
| | | | 220 | — | Idem > > > | 3 $\frac{1}{2}$ | 85 | — |
| | | | 220 | — | Idem chez <i>Hope et Comp.</i> , let- tres G. et O. | 4 | 94 | — |
| | | | 150 | — | Idem chez <i>Osy et Fils</i> | 5 | 104 $\frac{1}{2}$ | — |
| | | | 165 | — | Idem chez les mêmes. | 4 $\frac{1}{2}$ | 96 $\frac{1}{2}$ | — |
| | | | 165 | — | Idem > > > | 4 | 94 | — |
| | | | 100 | — | Certificats d'obligations originales de Vienne, chez <i>Goll et Comp.</i> | 2 $\frac{1}{2}$ | 62 $\frac{1}{2}$ | — |
| Idem de la société d'assurance sur la vie, chez <i>Hartsen</i> | 4 | 135 | — | Obligations négociées en métalli- ques à Vienne. | 2 $\frac{1}{2}$ | 57 | — | |
| ANGLETERRE. | | | | Idem idem | 1 | 23 $\frac{1}{2}$ | — | |
| Actions de la société des Indes-or. | | 248 | pCt. | Idem idem | 5 | 104 | — | |
| Idem Royal Bank. | | 178 | — | Idem idem | 4 $\frac{1}{2}$ | 98 $\frac{1}{2}$ | — | |
| Idem de la société de la mer Méditerranée. | | 99 | — | Idem idem | 4 | 97 $\frac{1}{2}$ | — | |
| Annuités idem. | | 89 | — | Idem idem | 3 | 78 | — | |
| Idem nouvelles. | | 89 | — | (le florin de Vienne à 1 fl. 25 cents des Pays-Bas). | | | | |
| Idem réduites. 3 pCt. | | 91 $\frac{1}{2}$ | — | Actions de la banque autrichienne privilegiée à Vienne. | 3 | f. 1780.00 | | |
| Idem consolidées. 3 — | | 90 $\frac{1}{2}$ | — | Idem emprunt de 20 millions, de 100 fl. de Vienne | | - 355.00 | | |
| Idem nouvelles. 4 — | | 100 | — | Idem id. 37 $\frac{1}{2}$ millions, de 250 fl. de Vienne ou 312 fl. 50 cents des Pays-Bas | 4 | - 455.00 | | |
| Idem Idem 3 $\frac{1}{2}$ — | | 98 $\frac{1}{2}$ | — | Id. id. 25 millions, de 500 fl. de V. | | - 815.00 | | |
| Cours de change. | | f. 11.92 $\frac{1}{2}$ | | FRANCE. | | | | |
| RUSSIE. | | | | Inscription au Grand-livre. | 5 | 104 | pCt. | |
| Obligations, chez <i>Hope et Comp.</i> | 5 | 105 $\frac{1}{2}$ | pCt. | Certificats du id., chez <i>Ketwich</i> <i>et Voombergh c. s.</i> | 5 | 104 | — | |
| Id. chez le même de 1828 et 1829. | 5 | 104 $\frac{1}{2}$ | — | Inscription au Grand-livre. | 3 | 75 | — | |
| Inscription au G ^d -livre (le rouble à 1 florin). | 6 | 69 $\frac{1}{2}$ | — | Certificats du idem. | 3 | 75 | — | |
| Certificats du Grand-livre, divers bureaux d'administrat. à Am- sterdam (le rouble à 1 florin). | 6 | 70 | — | Actions de la banque de France. | | f. 1240.00 | | |
| Inscript. en métalliques (le rou- ble à 2 florins) | 6 | 116 | — | Certificats id., chez <i>Buyts, Blan-</i> <i>cke et Kerkhoven et Comp.</i> (le franc à 50 cents). | | - 1240.00 | | |
| Inscription en métalliques, 1831 et 1833 (le rouble à 2 florins). | 5 | 98 $\frac{1}{2}$ | — | Certificat du G.-L., émis à Paris. | 5 | 104 | pCt. | |
| Certificats id. (le rouble à 2 fl.). | 5 | 98 $\frac{1}{2}$ | — | PRUSSE. | | | | |
| Idem id. administration d'Ham- bourg 1820 (le rouble à 2 fl.). | 5 | 103 | — | Obligations négociées à Londres (la livre sterling à f. 11.00). | 5 | 000 | pCt. | |
| Idem id. administration d'Am- sterdam (le rouble à 2 florins). | 5 | 102 | — | Idem deuxième emprunt. | 5 | 000 | — | |
| | | | | Obligations, négociat. de 1830 (la livre sterling à f. 12.00). | 4 | 105 $\frac{1}{2}$ | — | |

| | | | | | |
|---|-----------------|-----------------------|---|---|-----------------------|
| Idem sur la Silésie | 00 | — | Idem sur la banque d'emprunt et de change, chez les mêmes | 4 | 94 $\frac{1}{2}$ — |
| Actions de l'emprunt de 1832 | f. 123.00 | | Idem négociées à Londres (la livre sterling à f. 12) | 3 | 75 — |
| ESPAGNE. | | | | | |
| *Obligation, Londres, a° 1835. | 5 | 17 $\frac{3}{4}$ pCt. | AMÉRIQUE. | | |
| *Idem dette passive, idem. | | 4 $\frac{1}{2}$ — | Obligations, négociations sur les villes de Washington, Alexandrie et Georgetown, chez <i>D. Crommelin et Fils</i> | 5 | 104 pCt. |
| *Idem dette différée, idem. | | 8 — | Obligations, négociation du canal de Morris et de la société de la banque, chez <i>W. Willinck, Jr.</i> | 5 | 102 — |
| *Dette différée, Paris et Lond. id. | | 5 — | Certifi. d'obligat. remb. sur terre labour., du 1 ^{er} janv. 1793, chez <i>Stadnitski et van Heukelom.</i> | | f. 330.00 |
| (*les 85 liv. st. à f. 1000 des P.-B.) | | | Idem du 1 ^{er} juin 1793 | | 270 00 |
| ITALIE. | | | | | |
| Certificats <i>Monte di Milano</i> , chez <i>S. et D. Saportas, c. s.</i> (les 1000 livr. à f. 460 des P.-B.) | 5 | 95 pCt. | Actfons. Etat de Louisiane, anno 1836 et 1837. | 5 | 98 $\frac{1}{2}$ — |
| ETAT DE L'ÉGLISE. | | | | | |
| Obligations négociées à Paris. | 5 | 95 pCt. | MEXIQUE. | | |
| Couverties, chez <i>J. van Beeck Vollenhoven, c. s.</i> (la livre à 50 cents) | 5 | 90 — | Obligat. conv. a° 1837 à Londres. | 5 | 24 pCt. |
| NAPLES. | | | | | |
| Certificats de 5 pCt. dette consolidée, chez <i>Lamaison et Bouwer.</i> | 5 | 94 pCt. | Idem différées, anno 1837. | | 9 — |
| Idem de 5 pCt. administ. napolitaine | 5 | 95 — | BRÉSIL. | | |
| Obligations négociées à Londres (la livre sterling à f. 12) | 5 | 101 $\frac{1}{2}$ — | Obligations négociées à Londres. | 5 | 78 $\frac{1}{4}$ pCt. |
| Oligat. de la banque de la Favière de Puglia, chez <i>W. Willinck Jr.</i> (la livre à 50 cents) | 3 $\frac{1}{2}$ | 26 — | COLUMBIA. | | |
| SAXE. | | | | | |
| Obligations sur le Steuer ordinar 1764 | 3 pCt. | f. 0.00 | Oblig. nég. à Lond. 1 ^{er} emprunt. | 6 | 19 pCt. |
| Idem non changées idem 3 — | | — 0.00 | Idem idem 2 ^e empr. | 6 | 21 $\frac{1}{2}$ — |
| Idem sur le Kamer-Steuer 3 — | | — 0.00 | GOVERNEMENT DE LA GRÈCE. | | |
| Idem idem. | 2 — | — 0.00 | Oblig. nég. à Londres, 1 ^{re} levée. | 5 | 12 pCt. |
| DANEMARCK. | | | | | |
| Obligations sur les barrières, chez <i>J. Dull et Fils</i> | 4 | 94 $\frac{1}{2}$ pCt. | Idem idem deuxième levée. | 5 | 13 — |
| Id. sur la couronne, ch. les mêmes | 4 | 94 $\frac{1}{2}$ — | (La liv. sterl. pour les emprunts de l'Amérique méridionale et de la Grèce à f. 12.) | | |

Certifié valable pour le mois d'août 1839, en suite de l'autorisation de Sa Majesté.
La Haye, le 29 août 1839.
Le Conseiller intime de Sa Majesté pour les affaires du Luxembourg,
Signé, STIFFT.
Pour copie conforme,
Le Secrétaire-général du Gouvernement du Grand-Duché,
GELLÉ.

Die Gültigkeit dieses für den Monat August 1839, in Folge der Autorisation Seiner Majestät, wird hiermit bescheinigt.
 Haag, den 29. August 1839.
Der geheime Rath Seiner Majestät für die Luxemburger Angelegenheiten,
Unterz., Stiff t.
Für gleichlautende Abschrift,
Der General-Sekretär des Gouvernements des Groß-Herzogthums, G e l l é.